

Mit minimalinvasiven Operationsmethoden schneller zum gewünschten Ziel bei Schulter- und Knieproblemen

Arthroskopischen Schulteroperationen führen zu schnellerer Regeneration

Eine Arthroskopie ist eine minimalinvasive Operationstechnik, bei der man mit 5 mm kleinen Schnitten in das Gelenk einsehen und therapeutische Maßnahmen setzen kann. Die arthroskopische Schulteroperation ist weniger belastend als die offene Operation. Ab- oder eingerissene Sehnen können in knotenloser Technik optimal wieder fixiert werden. Auch die moderne „double Row Technik“, welche eine größere Kontaktzone von Knochen und Sehne aufweist und somit zu stabilerer Regeneration führt, ist mit dieser minimalinvasiven Methode möglich.

Schnellere Regeneration nach minimal invasiven Eingriffen und ansprechende Kosmetik sind weitere Vorteile der Knopflochtechnik.

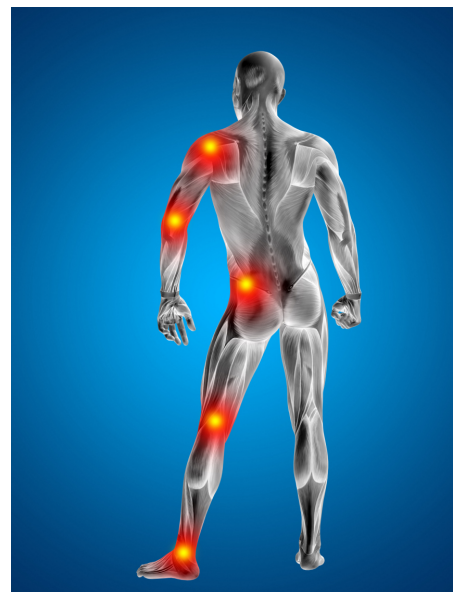
Neue Methoden in der Knie Arthroskopie

Meniskusverletzungen und Knorpelschäden mündeten früher oft in einer Versorgung mit einem künstlichen Gelenk, da Menisken großzügig entfernt wurden und man bei Knorpelverletzungen wenig therapeutische Optionen hatte.

Heute wird versucht möglichst viel vom Meniskus zu erhalten. Dies ist unter anderem möglich mit dem Einsatz von knotenlosen Nahttechniken, welche sogar ohne den sonst üblichen Peek Plättchen auskommen.

Zur Regeneration von Knorpelschäden gibt es die Möglichkeit Stammzellen zu aktivieren oder Knorpelzellen zu züchten und wieder einzusetzen.

Bei der Rekonstruktion des Kreuzbandes wurde eine Zeit lang versucht die bandförmige Struktur mittels 2 runden Sehnen wiederherzustellen, nun ist es möglich mit körpereigenem Gewebe wieder die ursprüngliche Bandstruktur zu erreichen.



©design36/Shotshop.com

Karpaltunnel Syndrom endoskopisch beheben

Viele Leute leiden unter Narbenbeschwerden nach offener Karpaltunnelsyndrom Operation, weil der Hautschnitt im Bereich der Handfläche gesetzt wird.

Mit der endoskopischen Methode ist es nun möglich mit einem 1 cm großen Hautschnitt außerhalb der Handfläche den Nerv genügend Platz zu verschaffen und dadurch störende Narben zu vermeiden.

In der neu etablierten **Spezialambulanz für Sportorthopädie im Sanatorium Hera** beraten sie erfahrene Spezialist*innen ob eine Operation notwendig ist und welches Verfahren am besten geeignet ist.

Sanatorium Hera- Spezialambulanz Sportorthopädie

Adresse:

Löblichgasse 14.
1090 Wien

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Anmeldung:

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.00 Uhr

Fr 07.00 Uhr - 13.45 Uhr

T +43 1 31 350-45444